

Anzeige

Der Amateurverband informiert

Zwei Amateure feiern ersten Sieg



Vierter Ritt - erster Sieg:
Saskia Müller mit Leo Maior
und Trainer Toni Potters (li)



Jubel bei Thore Hammer-Hansen, er
landet auf Hurricane Harry seinen ersten
Treffer

Foto: marcruel.com

VON SABINE EFFGEN

Im März und April wird traditionell der Wechsel von Sand- auf Grasbahnrennen vollzogen, und genau in diesem Zeitraum konnten sich zwei Nachwuchs-Amateur-Rennreiter über den ersten Lebenstreffer freuen. Saskia Müller, Absolventin des Lehrgangs Ostern 2016, gewann auf Leo Maior auf der Neusser Sandbahn. Drei Wochen später zum Einstieg auf Gras gelang dies Thore Hammer-Hansen, der im Herbst in Köln-Weidenpesch die Prüfung erfolgreich ablegte. Beiden Reitern ganz herzliche Glückwünsche zu diesem Erfolg.

Auslandstreffer

Eine der arriviertesten Amateur-Reiterinnen konnte bei einem Gastspiel in Straßburg glänzen. Olga Laznovska war auf Tricky Tiger einfach zu gut für den Rest des Feldes. Für die Vize-Championesse 2016, Eva Herresthal, können sogar schon zwei Treffer im Ausland notiert werden. In Mons gelangen ihr mit Romantic Angel, trainiert von Trainer-Neuling Markus W. Falk, zwei tollen Siege.

Sport-Welt Amateur-Trophy

Die ersten beiden Läufe der größten Amateur-Serie des Jahres sind Geschichte, aktuell teilen sich zwei Reiter die Poleposition. Selina Ehl konnte sich in Saarbrücken auf Contendit die ersten zehn Punkte sicher. Mark Timpelan zog im zweiten Lauf in Magdeburg nach und zeigte auf High Prince dem Rest des Feldes die Hufe. Es bleibt spannend, wie sich die Serie entwickeln wird.

Selina Ehl und Noble Fighter, ein Beziehung der besonderen Art. Schon im vierten Jahr in Folge können die beiden miteinander Erfolge feiern, und es machte in Krefeld nicht den Eindruck, als wäre hier das letzte Kapitel bereits geschrieben.

Top Amateur-Tag in Zweibrücken

Am 23. April hatten die Amateure in Zweibrücken einen richtig guten Lauf. Vier der sechs Rennen der Karte wurden von ihnen gewonnen. Den Anfang machte die amtierende Championesse Larissa Bieß auf Ice Club. Danach folgte ein leichter Treffer von Mark Gier auf Giant's Cauldron. Hier war die erste Dreierwette mit Amateur-Reitern fällig. Hinter Mark Gier platzierten sich Claudia Fleißner und Michelle

Blumenauer. Gleich im Anschluss ebenfalls eins-zwei-drei für die Amateure. Michelle Blumenauer feierte einen emotionalen Sieg auf ihrem Jocund, gefolgt von Mark Gier (Princess Sara) und Larissa Bieß (Meadow Dew). Um den Tag rund zu machen, gelang zum Abschluss noch ein Treffer für Larissa Bieß, dieser auf Tango Libre. Beide Erfolge für Trainer Christian Peterschmitt.

Gute Grundlage für die Saison

Den insgesamt dritten Treffer landete Lena-Maria Mattes mit dem von Marion Rotering trainierten Darrell Rivers. Sie hat sich damit schon ein schönes Siegpulster für die Saison geschaffen.

Beim Traditionstermin in Sonsbeck war Janine Beckmann mit Wheredreamsare nicht zu gefährden. Drei Längen hatte der zehnjährige am Ende Vorsprung vor dem Feld. Von einem Urschrei begleitet, gewann Henry Morgan, das Familienpferd der ‚Engels, unter Lilli-Marie

Engels in Bremen. Zwei Siege von Amateuren brachte der Saarbrücker Saisonauftakt. Lena Mattes glänzte auf Rock Academy, während Laura Giesgen ihren ersten Jahrestreffer auf Heraclius feiern konnte.

Fegentri-Rennen

Traditionell reisen sowohl die Damen als auch die Herren der Amateur-Weltmeisterschaft zu Beginn des Jahres nach Deutschland. In Köln werden die Lady Rider begrüßt, Düsseldorf hat die Gentlemen Rider zu Gast. Auf beiden Bahnen werden die internationalen Gäste großartig betreut und willkommen geheißen.

Ein ganz besonderes Fest war der Kölner Lauf zur Longines World Fegentri Weltmeisterschaft der Damen. Nach langer Zeit wurde wieder einmal nach dem Rennen die deutsche Nationalhymne gespielt, denn es gewann die nominierte deutsche Reiterin. Larissa Bieß war am Ende knapp auf ihrem Liebling Pata-

nos in Front und konnte Sara Vermeersch aus Belgien in Schach halten. Ein Highlight für alle Teilnehmerinnen des Rennens war ein ‚Meet & Greet‘ mit Silvery Moon, von dem sie alle schon gehört oder auf seiner Facebook-Seite gelesen hatten. In Düsseldorf war der spanische Vertreter Pablo Laborde eine Klasse für sich und konnte sich auf Jogi's Boy leicht vom Feld absetzen. Zweite wurde Andrea Besana aus Italien, Dritter der nicht nominierte Vize-Champion des Vorjahres, Guilain Bertrand aus Frankreich.

Noch zum Zusehen verurteilt, signalisierte Vinzenz Schiergen am Rande des Renntags, dass er in der Arbeit wieder auf dem Pferd sitzt, so schnell als möglich wieder aktiv ins Geschehen einsteigen möchte. Gute Nachrichten. Wir erinnern an dieser Stelle noch einmal an den Termin unserer Mitgliederversammlung am 27. Mai in Iffezheim. Die Einladungen werden in den nächsten Tagen versandt.



Begeisterung bei den Fegentri-Ladies in Köln (v.li.): Polett Nagy, Teresa Grbavcicova, Sara Vermeersch, Elin Rödjure, Silvery Moon mit Alina Best am Führzügel, Celina Weber, Nora Hagelund Holm und Larissa Bieß

Foto: Effgen



Endlich geschafft! Nach acht zweiten Plätzen gelingt Larissa Bieß auf Patanos der erste Fegentri-Sieg

Fotos: marcruehl.com

Giant's Cauldron gewinnt unter Mark Gier leicht



Michelle Blumenauer auf Jocund (li) siegt in Zweibrücken vor Princess Sara

Erfolgreiche Amateure im März & April 2017 in Deutschland

Reiter/in	Tag	Ort	Pferd	Trainer	Ritte im März/April	Lebenssieg
Larissa Bieß	23.4.	Zweibrücken	Tango Libre	Christian Peterschmitt	11	35
	23.4.	Zweibrücken	Ice Club	Sarah Hellier		
	17.4.	Köln	Patanos	Christian Peterschmitt		
Eva Maria Herresthal	17.4.	Mons	Romantic Angel	Markus W. Falk	16	27
	1.4.	Mons	Romantic Angel	Markus W. Falk		
Lena Maria Mattes	17.4.	Saarbrücken	Rock Academy	Philipp Berg	23	66
	1.3.	Dortmund	Darreele Rivers	Marion Rotering		
Selina Ehl	17.4.	Saarbrücken	Contendit	Annick Gratz	5	57
	4.4.	Krefeld	Noble Fighter	Hans-P. Rosport		
Janine Beckmann	16.4.	Sonsbeck	Wheredreamsare	Janine Beckmann	11	27
Michelle Blumenauer	23.4.	Zweibrücken	Jocund	Petra Blumenauer	7	21
Lilli-Marie Engels	14.4.	Bremen	Henry Morgan	Katja Engels	11	10
Mark Gier	23.4.	Zweibrücken	Giant's Cauldron	Jessica Lehmann	7	49
Laura Giesgen	17.4.	Saarbrücken	Heraclius	Uwe Schwinn	12	16
Thore Hammer-Hansen	4.4.	Krefeld	Hurricane Harry	Selina Ehl	6	1
Pablo Laborde*	30.4.	Düsseldorf	Jogi's Boy	Birgit Lenz	1#	9
Olga Laznovska	23.4.	Strasbourg	Tricky Tiger	Gerald Geisler	8	72
Saskia Müller	10.3.	Neuss	Leo Maior	Toni Potters	2	1
Mark Timpelan	29.4.	Magdeburg	High Prince	Angelika Glodde	2	520

* nicht in Deutschland lizenziert, # Ritte in Deutschland

Werden Sie Mitglied!

Fördern Sie die Jugend und Ausbildungssituation in Deutschland, werden Sie Botschafter für den Amateur-Rennsport.

Durch Ihre Mitgliedschaft kann der Amateurverband Lehrgänge für junge Reiter veranstalten, den Amateuren nach erfolgreicher Teilnahme und nur fünf Siegen im Rennsattel die Welt des Rennsports nahebringen.

Ein kleiner Beitrag (80 € p.A.) mit großer Wirkung!



VDAR Verband Deutscher Amateur-Rennreiter e.V.
Friesenplatz 16, 50672 Köln •
Tel. 0221-2587-140 oder -144
Internet: www.amateurrennsport.de